

## **Brief aus Düsseldorf**

Düsseldorf, 15. August 2022

### **CDU-Landtagsabgeordnete Guido Görtz MdL und Dr. Marcus Optendrenk MdL 336,6 Millionen Euro für eine starke Heimat – auch Grefrath, Viersen und Brüggen profitieren von Städtebauförderung 2022**

Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat jetzt die Auswahl für die Projekte getroffen, die im Rahmen des „Städtebauförderprogramms 2022“ in NRW gefördert werden. In unserem Land werden **232 Ideen**, die Städte und Gemeinden fit für eine lebenswerte Zukunft machen sollen, mit insgesamt **336,6 Millionen Euro** unterstützt. Davon fließen **3.695.000 Euro nach Grefrath, 1.047.000 Euro nach Viersen** und **860.000 Euro nach Brüggen**. Dazu erklären die CDU-Landtagsabgeordneten Guido Görtz und Dr. Marcus Optendrenk:

„Unsere Kommunen in Nordrhein-Westfalen stehen vor großen Herausforderungen und wollen den Menschen vor Ort dennoch auch in Zukunft eine Heimat mit hoher Lebensqualität bieten. An Ideen, wie das gelingen kann, mangelt es zum Glück nicht. Und deshalb ist es wichtig und zukunftsweisend, dass Land und Bund mit der Städtebauförderung helfen, Ideen Wirklichkeit für ein lebenswertes Zuhause werden zu lassen.

Wir freuen uns sehr, dass auch Grefrath, Viersen und Brüggen von diesem Förderprogramm profitieren.“

Dr. Marcus Optendrenk sagt dazu: „Konkret fließen insgesamt **3.695.000 Euro** in die Modernisierung der Gemeinbedarfseinrichtung der Albert-Mooren-Halle in Grefrath-Oedt, in ein Bodenwertgutachten, in das Wegenetz und Grünverbindungen sowie in die Gestaltung der Ortseingänge. Mit dieser Summe können mitunter seit langer Zeit anstehende Sanierungen nun vor Ort mit der nötigen Planungssicherheit angegangen und verwirklicht werden.

Die Gemeinde Brüggen erhält insgesamt **860.000 Euro** an Fördergeldern aus dem ‚Städtebauförderprogramm 2022‘. Diese werden der Aufwertung des Kreuzherrenplatzes im Ortskern, dem Zentrenmanagement, einem Gestaltungsleitfaden für die Fußgängerzone und einem Beleuchtungskonzept zugutekommen. Darüber hinaus soll mit dem Geld auch ein Verfügungsfonds für bewohnergetragene Projekte entstehen und private Baumaßnahmen zur Verbesserung des Stadtbildes werden unterstützt.“

Guido Görtz erklärt: „Mit den **1.047.000 Euro**, die Viersen-Süchteln zur Verfügung gestellt werden, wird die Grünfläche des alten Tierparks umgestaltet. Außerdem kommt das Geld der Wegeverbindung für den Historischen Rundgang durch die Süchtelner Altstadt und dem Zweck der Immobilien- und Sanierungsberatung zugute.“

„Das“, so die Abgeordneten, „sind Projekte, mit denen wir unsere Heimat nachhaltig stärken.“

Hintergrund:

An der Städtebauförderung 2022 in Nordrhein-Westfalen beteiligt sich voraussichtlich das **Land NRW mit 188,2 Millionen Euro**, der **Bund mit 146,1 Millionen Euro** sowie die **EU mit 2,3 Millionen Euro**. Das Programm unterstützt Städte und Gemeinden nunmehr seit über 50 Jahren bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Modernisierung. Weitere Informationen gibt es auf den Seiten des Bau- und Kommunalministeriums unter [www.mhkbd.nrw](http://www.mhkbd.nrw)

Die Frist für die Einreichung von Förderanträgen für das kommende Jahr endet am 30. September 2022.